

## **Protokoll der 45. Generalversammlung vom Freitag, 21. Februar 2014, 20.10 Uhr im Waldhaus Berikon**

Vor dem geschäftlichen Teil sind wir eingeladen zu Käse/Fleisch und Brot bei Wein oder Wasser.

---

### **1. Begrüssung, Präsenz**

Um 20.10 Uhr eröffnet Rosmarie Groux die Versammlung und begrüsst im Speziellen Frau Christa Glauser, Stv.Geschäftsführerin SVS, Birdlife Schweiz. Mit einem Blick über unser Vereinsgebiet hinaus stellt sie fest: Auch die Stadt Zürich ist grün in wunderschönen Parkanlagen mit prächtigem Baumbestand, ist belebt von Vögeln und hat sogar eine Vogelklappe.

Sie erinnert daran, dass unser Verein nach Art. 2 politisch und konfessionell neutral ist. Die Arbeit zum Schutz und Erhalt der Natur sei aber eigentlich unmöglich ohne dass man klare Positionen beziehe und diese dann auch vor der politischen Behörde vertrete.

Feststellung Präsenz

Anwesend sind 29 Mitglieder

Absolutes Mehr: 15

Entschuldigt haben sich:

Margrit Güntert, Thomas Amsler, Susanne Plüss, Margrit und Kurt Plaas, Lily Gallagher, Regula Hunziker.

Der Vorstand ist vollzählig anwesend.

### **2. Wahl der Stimmzähler**

Der Vorschlag, Stefan Manser zum Stimmzähler zu wählen, wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

### **3. Genehmigung Traktandenliste**

Der vorliegenden Traktandenliste wird einstimmig zugestimmt.

### **4. Protokoll der GV 2013**

Der Revisor Th. Amsler hat darauf aufmerksam gemacht, dass im Protokoll der GV vom 22. Februar 2013 bei der Übersicht Jahresrechnung 2012 die Zahl bei den Mitgliederbeiträgen falsch ist. Im aufliegenden und zu genehmigenden Protokoll ist diese korrigiert (Fr. 8040.00 statt Fr.7371.00). Mit dieser Änderung wird das Protokoll unter Verdankung genehmigt.

### **5. Jahresbericht 2013 des NVV Berikon und Umgebung**

Der vorliegende Jahresbericht des Vereinsjahres 2013 wird nicht verlesen. Rosmarie Groux weist darauf hin, dass wir drei Veranstaltungen wegen mangelnder Teilnehmerzahl nicht durchführen konnten: Der Einsatz gegen die Neophyten im August und die beiden Exkursionen im September resp. Oktober. Schwierig war auch der 1. Einsatz zur Bekämpfung der Neophyten: Da der Winter bis weit in den Frühling dauerte, konnten im Juni Goldruten und Drüsiges Springkraut nur schlecht erkannt werden. Erfolgreich und gut besucht waren die beiden Nistkastenaktionstage. Ernst Herzog hat ein neues Gerät zum Ausgraben von Erlen auf den Waldwiesen entwickelt. Davon will der Vorstand 4 Stück kaufen. (ca. Fr. 150/Stck.. Peter Scheuzger berichtet, dass von ca. 1400 Nistkasten 1100 gepflegt wurden, davon waren 400 nicht besetzt gewesen.

Willi Mosimann betreut Schwalbenkästen, Kasten für Turmfalken, Schleiereule und Waldkauz. Bei den Waldkäuzen waren sowohl im Tal wie auf dem Berg die Kasten unbesetzt. Auch die Schleiereulenkasten, total 4, blieben unbesetzt. Die Turmfalkenkasten,

total 16, waren im Tal unbesetzt, dagegen waren die beim Sädelhof, bei Otto Maurer und Peter Brem besetzt.

Die Gestaltung des Jahresprogrammes hat während Jahren Kurt Rauber übernommen. Der Verein musste nichts dafür bezahlen. Rosmarie Groux bedankt sich in Abwesenheit bei Kurt Rauber und verspricht, dass der Vorstand diese grosszügige Spende im Namen des Vereins entsprechend verdanken wird.

Der Vorstand traf sich zu 6 Sitzungen.

Schliesslich geht der Dank an alle Mitglieder für ihre Mithilfe im Verein und den Vorstandsmitgliedern für ihre Arbeit.

Der Jahresbericht 2013 wird mit einem Applaus genehmigt.

## 6. Rechnung 2013, Revisorenbericht

Die Jahresrechnung per 31.12.2013 wird vom Rechnungsführer Ernst Herzog erläutert. Dazu werden keine Fragen gestellt.

Liselotte Müller verliest den Revisorenbericht. Es werden keine weiteren Erläuterungen gewünscht. Sie empfiehlt, unter Verdankung der Arbeit von Ernst Herzog, der Versammlung Genehmigung des vorliegenden Abschlusses und Entlastung des Vorstandes.

Die Versammlung genehmigt einstimmig und ohne Enthaltungen die Jahresrechnung 2013.

Übersicht	2012	2013	Abweichungen
Zahlende Mitglieder per 31.12.2013			
Einzelmitglieder	118	108	- 10
Familien	90	85	- 5
Mitgliederbeiträge total, Fr.	8040.00	6640.00	-1400.00
Spenden Mitglieder/andere total, Fr.		4040.00	
Gemeindebeiträge, Fr.			
Berikon	2000.00	1690.00	- 310.00
Oberwil-Lieli	200.00	200.00	- 0.00
Magerwiesenpflege, Vergütung d. Kanton, Fr.	1275.00	1275.00	- 0.00
Ertrag-/Aufwandüberschuss, Fr.	1222.25	- 786.40	
Vereinsvermögen per 31.12.2013, Fr.	32680.31	31893.91	- 786.40

Rosmarie Groux verdankt die Arbeit von Ernst Herzog und den Revisoren.

## 7. Statutenrevision, Amtsdauer der Revisoren

Der Vorstand schlägt der Versammlung eine Änderung des Art. 22 der Statuten vor:

*Alle 2 Jahre werden von der GV zwei Rechnungsrevisoren gewählt. Ein Rechnungsrevisor kann sein Amt nur während vier Jahren ausüben. Nach einem Unterbruch von zwei Jahren ist er wieder wählbar. (...)*

*Neu:*

*Die Rechnungsrevisoren werden von der GV gewählt. Die Amtszeit beträgt 10 Jahre.*

Der Antrag wird diskutiert. Schliesslich wird folgendem Antrag einstimmig zugestimmt:

*Alle 4 Jahre werden von der GV zwei Rechnungsrevisoren gewählt. Ein Rechnungsrevisor kann sein Amt nur während 8 Jahren ausüben. Nach einem Unterbruch von 4 Jahren ist er wieder wählbar.*

## 8. Wahl von Revisoren

Gewählt wird mit einem Applaus für vier Jahre (2014-2017): Liselotte Müller.

Thomas Amsler muss an der GV 2015 bestätigt werden.

## 9. Mitgliederbeiträge 2014

Die an der GV 2012 reduzierten Jahresbeiträge

Familien Fr. 40.00

Einzelmitglieder Fr. 30.00

werden von der Versammlung einstimmig bestätigt.

**10. Jahresprogramm 2014**

Das Jahresprogramm liegt auf. Rosmarie Groux lädt zum aktiven Mitmachen ein auch bei den Veranstaltungen des NVV Bellikon.

Bruno Bochsler erläutert kurz die Exkursion in die Linthebene vom 18. Mai.

**11. Budget 2014**

Ertrag	Fr.	Aufwand	Fr.
Mitgliederbeiträge	7000	Beiträge Birdlife AG/CH	4400
Spenden	3500	Beiträge Exkursionen	1000
Gemeindebeiträge	1800	Vorträge, Waldohreule	500
Beitrag Kanton Magerwiesen	1200	Waldwiesenmahd	1200
Diverse Einnahmen	300	Nistkastenbau und –reinigung	2000
		Kosten GV	1200
		Verwaltung Website	400
		Drucksachen, Porto	800
		Spycher: Strom, Wasser, Versicherung	250
		Spycher: Umgebungsarbeiten	1200
		Pflanztag, Bäume Hasenberg	2000
		Einsätze gegen invasive Pflanzen	300
		Anschaffung Plackenstecher	500
		Essen Vorstand	500
		Diverses	200
<b>Total Ertrag/Aufwand</b>	<b>13800</b>		<b>16450</b>
<b>Ausgabenüberschuss</b>	<b>2650</b>		

Ernst Herzog erläutert kurz das Budget 2014. Es wird keine Auskunft verlangt.

Das Budget mit einem voraussichtlichen Verlust von Fr. 2650 wird genehmigt.

**12. Verschiedenes, Umfrage**

Rosmarie Groux informiert, dass es neu Kleber für grosse Fensterfronten gibt, die für das menschliche Auge unsichtbar sind, den Vögeln aber eine Orientierung geben.

Trotz zweimaligem Aufruf hat sich bis heute noch niemand bereit erklärt, die Pflege der Nistkasten für Turmfalken, Schleiereulen und Falken von Willi Mosimann zu übernehmen. Willi Mosimann würde es begrüßen, wenn der Verein diese Nistangebote weiterhin pflegen könnte. Er ist bereit, auch dieses Jahr die Arbeiten auszuführen. Der Vorstand lädt Willi Mosimann zu einem Austausch über Möglichkeiten und weiteres Vorgehen ein und bedankt sich ganz herzlich für seine Dienste.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Ursa Dietiker übergibt im Namen aller der Präsidentin zum Dank für ihren unermüdlichen Einsatz ein Präsent.

Mit einem wiederholten Dank an alle und der Einladung zur folgenden Information über die Arbeitsweise und –felder des SVS von Christa Glauser schliesst Rosmarie Groux die Versammlung um 21.20 Uhr.

Widen, 22. Februar 2014

Die Protokollführerin

*Ursa Dietiker*